

An den
Bürgermeister der Stadt Hürth
Herrn Walther Boecker
Rathaus
50354 Hürth

**Fraktion DIE LINKE. im
Rat der Stadt Hürth**

Raum 215 im Rathaus
Friedrich-Ebert-Str. 40
50354 Hürth

Tel.: 02233/53-507
Fax: 02233/53-542
linksfraktion-huerth@web.de

Hürth, 3. Februar 2015

**Antrag zur Ratssitzung am 17. März 2015: Einführung eines anonymisierten
Bewerbungsverfahrens**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie, folgenden Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Hürth zur Sitzung des Stadtrates am 17. März 2015 zu berücksichtigen

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung wird bei allen zukünftigen Einstellungen das anonymisierte, d.h. ein das Geschlecht, das Alter, den Familienstand, die Nationalität und die Herkunft (Geburtsort) und die Religion nicht erkennen lassendes Bewerbungsverfahren anwenden. Dieses Verfahren wird auch bei der Einstellung von Auszubildenden angewandt.

Begründung

Durch anonymisierte Bewerbungsverfahren wird gewährleistet, dass tatsächlich nur die fachliche Eignung einer Bewerberin bzw. eines Bewerbers Auswahlkriterium für die Einstellung ist. Die Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Hürth legt Wert darauf, dass wir keinem Verwaltungsangehörigen eine absichtliche Diskriminierung von BewerberInnen unterstellen. Vielfach sind jedoch auch unbewusste Wahrnehmungen für unsere Handlungen entscheidend. Im Kreis hat die Stadt Bergheim bereits ein entsprechendes Verfahren eingeführt.

Mit freundlichen Grüßen

Martina Thomas
Fraktionsvorsitzende

Florian Weber
Stellv. Fraktionsvorsitzender